

Name: .....  
Vorname: .....  
Straße: .....  
PLZ: .....  
Wohnort: .....

Durch die Schule auszufüllen!	
Notensumme	<input type="text"/>
Zusätzliche Angaben: (z.B. abgeschl. Berufsausbildung als ..., Durchschnittsnote, Berufsschulabschlusszeugnis)	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	

Bewerbungsschluss: 28. Februar

An die  
Berufliche Schule  
des Kreises Nordfriesland  
Abtl. für sozialpädagogische Berufe  
Uhlebüller Str. 15  
25899 Niebüll

## Antrag um Aufnahme in die Berufsfachschule III – Fachrichtung Sozialpädagogik

Ausbildungsgang zur Sozialpädagogischen Assistentin / zum Sozialpädagogischen Assistenten

**Hiermit beantrage(n) ich/wir zum 01. August 20\_\_ die Aufnahme meiner/unserer Tochter/meines/unseres Sohnes in die Berufsfachschule Sozialpädagogik in Niebüll.**

Ich bin/wir sind darüber informiert:

- dass der Besuch der Berufsfachschule schulgeldfrei ist und Lernmittel nur im Rahmen der geltenden Bestimmungen kostenlos zur Verfügung gestellt werden,
- dass eine mehrtägige Klassenfahrt stattfindet,
- dass für besondere unterrichtliche Aufgaben, wie z. B. Besichtigungen, Klassenfahrten, Fahrten zu sozialpädagogischen Einrichtungen und für Werkmaterialien Kosten zu übernehmen sind,
- dass im Rahmen des Sportunterrichts, der in den Sporthallen stattfindet, nur Sportschuhe mit heller Sohle benutzt werden dürfen,
- dass eine Beurlaubung (z.B. private Reisen oder familiäre Anlässe) außerhalb der Ferienzeit in der Regel nicht gewährt wird.

Ich habe/wir haben davon Kenntnis genommen, dass die Schule zur Erfüllung ihrer Aufgaben gemäß Schulgesetz folgende personenbezogene Daten erheben und verarbeiten wird:

1. bei Schülerinnen und Schülern:

Name, Geburtsdatum, Adressdaten (einschl. Telefon), Staatsangehörigkeit, Muttersprache, Konfession, Leistungs- und Schullaufbahndaten, Daten über das Lernverhalten und das **Verhalten** in der Schule, Daten über Behinderungen, soweit sie für den Schulbesuch von Bedeutung sein können, die Ergebnisse der schulärztlichen, schulpsychologischen und sonderpädagogischen Untersuchungen. Bei Berufsschülerinnen und Berufsschülern die Daten über Vorbildung, Berufsausbildung, Berufspraktikum und Berufstätigkeit sowie die Adressdaten (einschl. Telefon) des Ausbildungsbetriebes oder der Praktikumsstelle;

2. bei Eltern:

Name, Adressdaten einschl. Telefon.

Mit dem Antrag um Aufnahme in die Berufsfachschule Sozialpädagogik lege(n) ich/wir die nachstehend aufgeführten Unterlagen vor: **(bitte keine Bewerbungsmappen)**

1. Lebenslauf in tabellarischer Form
2. Zwei Lichtbilder
3. Zeugnis zum Nachweis des Mittleren Bildungsabschlusses (z.B. Realschulabschlusszeugnis bzw. Halbjahreszeugnis) in beglaubigter Fotokopie.
4. Ggf. der Nachweis deutscher Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2
5. Eine schriftliche Erklärung des Bewerbers / der Bewerberin darüber, ob und ggf. wann und wo er/sie eine vergleichbare Schule bereits besucht hat.
6. Ausgefüllter Datenerfassungsbogen
7. Wenn vorhanden, kann eine Bescheinigung über die Belehrung nach § 43 Infektionsschutzgesetz eingereicht werden. Ansonsten ist diese Bescheinigung mit der Aufnahme des Schulbesuchs einzureichen.

Über die Aufnahme entscheidet der Schulleiter. Die Entscheidung wird dem Bewerber / der Bewerberin zum frühestmöglichen Termin nach Bewerbungsschluss schriftlich mitgeteilt.

Mit der Zusage einer Aufnahme in die Berufsfachschule Sozialpädagogik wird die Bewerberin / der Bewerber aufgefordert, ein erweitertes Führungszeugnis vorzulegen, das am 1. Schultag nicht älter als drei Monate ist.

**Mir ist bekannt, dass Bewerbungen in dem Aufnahmeverfahren nicht berücksichtigt werden, wenn der Aufnahmeantrag unvollständig ist bzw. die erforderlichen Zeugnisse und Unterlagen nicht bis zum 28. Februar vorliegen.**

**Ich erkläre ausdrücklich, dass ich eine vergleichbare Schule bereits besucht habe / nicht besucht habe. \*)**

wann: \_\_\_\_\_ wo \_\_\_\_\_

Gleichzeitig liegt eine Bewerbung an der Beruflichen Schule des Kreises Nordfriesland in Niebüll vor

für die Berufsfachschule für Kaufmännische Assistentinnen u. Assistenten \*)   
(Fachrichtung Informationsverarbeitung)

für das Berufliches Gymnasium \*)

Vorrang hat für mich/uns die Bewerbung für \_\_\_\_\_

#### Hinweis:

Die zukünftige Berufsausbildung und –ausübung setzt eine stabile Persönlichkeitsstruktur voraus. So ist z.B. eine Abhängigkeit von Suchtmitteln mit diesen Anforderungen nicht vereinbar. Bei festgestellter Suchtmittelabhängigkeit besteht die Schule auf der Durchführung von Maßnahmen zur Beseitigung der Abhängigkeit. Zudem unterbindet die Schule bei bestehender Suchtmittelabhängigkeit die Durchführung von Praxiswochen. Ein Abschluss der Ausbildung ist dann nicht möglich.

Weil die Persönlichkeit für die Ausübung des Berufes als Sozialpädagogische/r Assistent/in geeignet sein muss, ist mit der Zusage einer Aufnahme ein erweitertes Führungszeugnis (Belegart N) vorzulegen. Die Vorlage dieses Dokuments wird von einer zunehmenden Zahl sozialpädagogischer Einrichtungen auch von Praktikantinnen und Praktikanten verlangt. Einen Antrag auf Ausstellung des erweiterten Führungszeugnisses nimmt die Meldebehörde entgegen. Dazu geht Ihnen im Falle der Aufnahme ein gesondertes Schreiben zu, welches zur Antragstellung bei Ihrer zuständigen Meldebehörde vorzulegen ist.

Grundsätzlich gilt für die Berufliche Schule des Kreises Nordfriesland in Niebüll die Ferienordnung des Landes Schleswig-Holstein (keine Insellösung)! Dieser Hinweis erfolgt, da keine Beurlaubungen zur Durchführung von Urlaubsreisen ausgesprochen werden.

Bitte beachten Sie, dass in der Zeit zwischen der Beratung und dem Schulbesuch Änderungen der Bildungsgänge durch das Ministerium vorgenommen werden können.

....., .....

Ort

Datum

.....  
Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten  
(Bei volljährigen Schülern: Unterschrift des  
Schülers/der Schülerin)

\*) Zutreffendes bitte ankreuzen

## EDV-Erfassungsblatt Berufsfachschule III - Fachrichtung Sozialpädagogik

<b>Aufnahmedatum:</b>	
-----------------------	--

### Daten der Schülerin/ des Schülers

<b>Name:</b>			
<b>Vorname:</b>			
<b>Geburtsdatum:</b>			
<b>Geschlecht:</b>	<b>männlich:</b>	<input type="checkbox"/>	<b>weiblich:</b>
<b>Geburtsland:</b>			
<b>Staatsangehörigkeit:</b>	1.Staatsangehörigkeit: _____ 2.Staatsangehörigkeit: _____		
<b>Muttersprache</b>	1.Muttersprache: _____ 2.Muttersprache: _____		
<b>Konfession:</b>			
<b>Straße:</b>			
<b>Postleitzahl:</b>			
<b>Ort:</b>			
<b>Kreis:</b>			
<b>Land:</b>			
<b>Telefon – Festnetz:</b>			
<b>Telefon – Mobil:</b>			
<b>E-Mail:</b>			

### Schulischer Werdegang:

<b>Abgebende Schulform:</b>	<b>zuletzt besuchte Schule:</b>		<b>zurzeit besuchte Schule:</b>	
	Realschule	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
	2. jährige Berufsfachschule	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
	Regionalschule	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
	Gemeinschaftsschule	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
	Gymnasium	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
	Berufsschule	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
	<b>zurzeit besuchte Klassenstufe:</b>			<input type="checkbox"/>
<b>Entlassungsjahr:</b>			<input type="checkbox"/>	
<b>Realschulabschluss wurde bereits erreicht:</b>	<b>Nein:</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Ja:</b>	<input type="checkbox"/>
<b>zurzeit in der Berufsausbildung:</b>	<b>Ja:</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Beruf:</b>	<input type="checkbox"/>

### Adresse des gesetzlichen Vertreters

<b>Name:</b>	
<b>Vorname:</b>	
<b>Straße:</b>	
<b>Postleitzahl:</b>	
<b>Ort:</b>	
<b>Telefon:</b>	

\*) zutreffendes bitte ankreuzen